

An die verlorne Jungfer Haarschleife.

Trenlose, die mit allzu lecker Miene
 Mich der Verzücktheit so offen zeigt, —
 Da du doch mir, ich dir nicht diene,
 So war zu folgen deine Schuldigkeit.

Du weißt das Haus nicht mehr, wo du so lange
 In meinem Dienste warst? den Garten nicht
 Mit seinem blüthenreichen Schattengange,
 Wo vor mein Fenster sich Kastanien schiebt? —

Die ungestraft am Arme gleich zu leiten
 Leicht Jeder magt, die einen Musensohn
 Auf Tage willig gar in's Haus begleiten,
 Die Art von Jungfern kenn' ich lange schon.

Soll ich (du weißt, ich richte Jugendsünden
 Nicht gern zu streng) dir diesmal noch verzeihn,
 So siehe, wie und wo du mich magst finden,
 Doch komm von selbst und jedenfalls allein.

X.....r.

Abschied. Allen meinen Freunden, von denen ich bei meinem Abgange von hier nicht
 persönlich Abschied nehmen konnte, sage ich hiermit ein herzliches Lebewohl.
 Leipzig, den 30. Juni 1829. Eduard Langbein.

Thorzettel vom 30. Juni.

Grimma'sches Thor.
 Gestern Abend.

Auf der Dresdner Gilpost: Fr. Plitt, Fr. Rfm.
 Just, Fr. M. Schwerdtfeger, Fr. D. Drouille, aus
 Dresden, pass. durch, Fr. Prof. Schäfer, Rab.
 Schulze, Frn. Geyer u. Just u. Fr. v. Wutgenau,
 von hier, von Dresden zurück, Fr. Josch, a. Weis-
 sen, bei M. Simon, Fr. Zählichen, a. Kuppe, im
 Hotel de Baviere
 Fr. Cammerhr. v. Planig, von Raundorf, in der
 Säge
 Fr. Rfm. Kuhlentampf, a. Bremen, v. Dresden, im
 Hotel de Saxe
 Fr. Krebs, Opernsänger, a. Hannover, v. Dresden,
 pass. durch

Vormittag.

Die Frankfurter reitende Post
 Die Dresdner reitende Post

Nachmittag.

Fr. Regier.-Rath Bierling, a. Zittau, im Hotel
 de Russie
 Fr. Diacon. Görtzsch, a. Goltzen, bei Vice-Director
 Holz
 Fr. Rfm. Stolle, a. Nürnberg, v. Würzen, im Pl.
 Hofe

Halle'sches Thor.

Gestern Abend.

Auf der Berliner Gilpost: Fr. Conditior Conradi, a.
 Berlin, pass. durch, Fr. Stud. Tzschaschel, v. h.,
 v. Delitzsch zur.
 Fr. Partil. Pennington, a. Hannover, im Hot. de Pol.

Vormittag.

Die Berliner fahrende Post
 Die Magdeburger fahrende Post
 Fr. Graf v. Kusock, k. k. Kammerherr, a. Wien, v.
 Hamburg, pass. durch

Nachmittag.

Fr. Rfm. Luch, v. h., v. Berl. zur.

U. Auf der Berliner Gilpost: Fr. Optm. v. Mannsbach
 u. Conditior Drossig, v. Berlin, pass. durch
Kanstädter Thor. U.
 Gestern Abend.

Fr. Rfm. Bellieno, v. Hamburg, pass. durch 9
 Fr. D. Weisse, v. Eldm, in Nr. 661 6
 Fr. Rfm. Halle, v. Frankfurt a. M., pass. durch 7
 Fr. Hofrath Rochlig, v. h., v. Weimar zur. 8
 5 Fr. Buchdr. Pahnewald, v. Quedlinburg, im Hot.
 de Pol. 8
 5 Fr. Rfm. Lehmann, v. Hamburg, bei Pohlens 12
 Auf der Edlner Gilpost: Rab. Weigert u. Fr. Ju-
 stiz-Commiff. Fiebiger, v. Halle, pass. durch 13

Vormittag.

8. Frn. Rf. Hakenke u. Bachmayer, v. Regensburg u.
 Widschhofen, im Hot. de Pol., u. Fr. Rfm. Ledling, 9
 v. München, pass. durch
 7 Die Hamburger reitende Post 10
 Fr. Finanzrath Finkbahn, a. Berlin, v. Erfurt, im
 Hot. de Saxe 12

Nachmittag.

Die Frankfurter reitende Post 2
 Fr. Optm. v. Krug, auß. Dienst, v. Gatterstädt, im
 deutsch. Hause 3

Peterssthor.

Gestern Abend.

Fr. Abjud. v. Brandenstein, v. Coburg, bei Baron
 v. Haugl 7

Vormittag.

Frn. Rf. Krieg u. Hofmann, v. Greib, pass. durch 10

Hospitalthor.

Vormittag.

Auf der Annaberger Post: Fr. Rf. Roigt, a. Gais-
 hann. in Nr. 140 7
 8 Die Nürnberger Diligence 8
 Die Freiburger fahrende Post 9
 2 Die Nürnberger reitende Post 11